

Vorlage

| | |
|------------------|-----------------------------|
| Drucksachen-Nr.: | DR/BV/331/2009/I-SKD |
| Einreicher: | Städtisches Klinikum Dessau |

| Beratungsfolge | Status | Termin | Für | Gegen | Enthaltung | Bestätigung |
|--|------------------|------------|-----|-------|------------|-------------|
| Dienstberatung des Oberbürgermeisters | nicht öffentlich | 14.09.2009 | | | | |
| Betriebsausschuss Städtisches Klinikum | nicht öffentlich | 01.10.2009 | | | | |
| Rechnungsprüfungsausschuss | nicht öffentlich | 01.10.2009 | | | | |
| Stadtrat | öffentlich | 11.11.2009 | | | | |

Titel:

Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen:

1. Der Jahresabschluss wird gemäß § 19 (4) EigBG festgestellt (Formblatt 7).
2. Der Jahresüberschuss wird in die Rücklage eingestellt.

| | |
|---|--|
| Gesetzliche Grundlagen: | Gemeindeordnung LSA Eigenbetriebsgesetz |
| Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse: | |
| Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen: | |
| Hinweise zur Veröffentlichung: | |

Finanzbedarf/Finanzierung:

keine

Zusammenfassung/ Fazit:

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Gemäß § 19 (4) Eigenbetriebsgesetz LSA in der aktuellen Fassung und § 8 (h) der derzeit gültigen Betriebssatzung des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau ist der geprüfte Jahresabschluss und der Lagebericht durch den Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau festzustellen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dr. Merschmeier + Partner GmbH
48151 Münster

war beauftragt, die Jahresabschlussprüfung durchzuführen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden zusammen mit dem Bericht über die Jahresabschlussprüfung am 01.10.2009 im Krankenhausausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss vorberaten. Im Ergebnis dieser Beratung wurde beschlossen, eine Beschlussvorlage mit folgendem Inhalt in den Stadtrat einzubringen:

1. zur Feststellung des Jahresabschlusses in der geprüften Fassung vom 31.07.2009
2. zur Einstellung des Jahresüberschusses in die Gewinnrücklage.

Das Rechnungsprüfungsamt - die mit der Rechnungsprüfung beauftragte Stelle - machte sich den Vorschlag des Wirtschaftsprüfers zu eigen und bestätigte am 01.10.2009 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2008 durch folgenden Feststellungsvermerk:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 31.07.2009 abgeschlossener Prüfung durch den oder die mit der Prüfung des Jahresabschlusses Beauftragten 'Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH' die Buchführung und der Jahresabschluss des Eigenbetriebes 'Städtisches Klinikum Dessau' den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass“.

Anlage 2:

Jahresabschluss 2008, Formblatt 7

Formblatt 7**Angaben in den Beschlüssen über**

1. die Feststellung des Jahresabschlusses
2. die Verwendung des Jahresgewinns/ die Behandlung des Jahresverlustes

in EURO

1 Feststellung des Jahresabschlusses 2008

| | |
|---|----------------|
| 1.1 Bilanzsumme | 134.954.225,76 |
| 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf | |
| - das Anlagevermögen | 103.173.775,37 |
| - das Umlaufvermögen | 30.972.812,93 |
| 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf | |
| - das Eigenkapital | 25.838.059,89 |
| - die empfangenen Ertragszuschüsse | 85.576.451,66 |
| - die Rückstellungen | 14.194.466,93 |
| - die Verbindlichkeiten | 9.343.174,14 |
| 1.2 Jahresgewinn | 222.132,71 |
| 1.2.1 Summe der Erträge | 112.114.650,97 |
| 1.2.2 Summe der Aufwendungen | 111.892.518,26 |

2 Verwendung des Jahresgewinns/Behandlung des Jahresverlustes**2.1 bei einem Jahresgewinn:**

- | | |
|--|------------|
| a) zur Tilgung des Verlustvortrags | |
| b) zur Einstellung in Rücklagen | 222.132,71 |
| c) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers | |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen | |

2.2 bei einem Jahresverlust:

- a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
- b) aus dem Haushalt des Aufgabenträgers auszugleichen
- c) auf neue Rechnung vorzutragen